

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk)
Haupt- und Finanzabteilung/Bauabteilung	20.05.2009	2009-071

⇓ Beratungsfolge	⇓ Sitzungstermin	⇓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Ausschuss für Schulen sowie Kultur, Jugend, Sport und Soziales öffentlich	25.05.2009			
Verwaltungsausschuss nicht öffentlich	27.05.2009			

Betreff:

Konjunkturpaket II - Sanierung Turnhalle und Grundschule Reepsholt

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Im Rahmen des Konjunkturpaketes II sollen als größte Maßnahmen die Sanierung der Turnhalle Reepsholt und die Sanierung des Grundschulgebäudes in Reepsholt abgewickelt werden.

a) Sanierung Turnhalle Reepsholt

In der VA-Sitzung am 18.03.2009 (Drs.-Nr. 2009/17/1) wurde beschlossen, die Sanierung der Turnhalle Reepsholt, 2. Bauabschnitt (BA), schwerpunktmäßig aus dem Konjunkturpaket II zu finanzieren.

Folgende Sanierungsmaßnahmen sind vorgesehen:

1. Sanierung der Außen- und Innenwandbekleidungen, Erneuerung der Decken und Beleuchtung, Erneuerung der Heizungsanlage, Erneuerung Prallschutzwand
2. Sanierung der Sanitäranlagen
3. Sanierung der Dacheindeckung im Bereich des Eingangsbereiches

Für die Sanierungsmaßnahmen wurden Kosten in Höhe von 380.000,00 Euro errechnet.

Nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Sanierung von Sportanlagen zur Umsetzung des Konjunkturpaketes II – Förderschwerpunkt Kommunale Sportstätten wird die Sanierung vorrangig von Turnhallen gefördert. Bei der Entscheidung über die Förderung werden insbesondere das Alter und die Verbesserung des energetischen Zustandes der Turnhallen sowie eine regional ausgewogene Verteilung der Mittel berücksichtigt.

Die Zuwendung wird als Regelförderung in Höhe von 80 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt. Antragsfrist war der 30.04.2009.

Für die Maßnahme wurde fristgemäß ein Zuschuss aus dem Konjunkturpaket in Höhe von 304.000,00 Euro beantragt. Der Eigenanteil der Gemeinde würde sich bei einer entsprechenden Förderung auf 76.000,00 Euro (= 20% der Investitionskosten) belaufen.

Eine Entscheidung über den Antrag steht noch aus. Mit der Maßnahme darf erst nach Zuschussbewilligung begonnen werden.

Die Maßnahme ist zusätzlich, da sie nicht im Haushaltsplan 2009 veranschlagt wurde. Die Mittel sind im 1. Nachtragshaushaltsplan 2009 zu veranschlagen.

Im Rahmen der Sanierung der Turnhalle Reepsholt, 1. Bauabschnitt, wird die Glasbauwand erneuert. Für diese Maßnahme sind Mittel im Haushaltsplan 2009 in Höhe von 100.000,00 Euro veranschlagt. Daher ist diese Maßnahme nicht zusätzlich und kann nicht aus dem Konjunkturpaket gefördert werden.

b) Sanierung Grundschulgebäude Reepsholt.

Entsprechend dem VA-Beschluss vom 18.03.2009 soll die Sanierung des Grundschulgebäudes in Reepsholt aus der pauschalen Zuweisung des Konjunkturpaketes II finanziert werden. Die Außenwände mit den Fensterfronten befinden sich in einem energetisch sehr schlechten Zustand. Auch das Dach ist nur gering gedämmt und abgängig. Einige Räume im Sanitärtrakt befinden sich ebenfalls in einem schlechten Zustand. Die Pausenhalle hat mit 75 m² nur eine geringe Nutzfläche. Die Schule wünscht daher besonders für Schulveranstaltungen eine Vergrößerung.

Folgende Erweiterungs-/ Sanierungsmaßnahmen sind vorgesehen:

a) Pausenhalle einschließlich Sanitärbereich:

- Bauhauptarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Heizung und Sanitär
- Malerarbeiten
- Erneuerung der Fenster und Türen
- Zimmerer und Holzarbeiten
- Fliesen- und Plattenarbeiten

Es wird vorgeschlagen, die Außenwand der Pausenhalle bei dem Haupteingang um 2 m vorzuziehen und so die Pausenhalle zu verbreitern. Zur optimalen Ausnutzung der Pausenhalle ist der Windfang als Vorbau geplant. Die Nutzfläche würde sich durch die Erweiterung auf ca. 105 qm erhöhen.

Einzelheiten können dem beigefügten Grundrissplan entnommen werden. In der Sitzung wird das Vorhaben detailliert vorgestellt.

b) Hauptgebäude

- Dachdeckerarbeiten

Die voraussichtlichen Kosten für die Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen des Grundschulgebäudes betragen ca. 235.000,00 €. Bei einer Zuwendung in Höhe von 75 % der zuwendungsfähigen Ausgaben beläuft sich der Eigenanteil der Gemeinde auf ca. 47.000,-- €. Für die vorgesehenen Maßnahmen ist kein gesonderte Antrag erforderlich. Die Zuweisung ist entsprechend den nachgewiesenen Aufwendungen anzufordern. Nach Schluss der Maßnahme ist innerhalb von drei Monaten ein Verwendungsnachweis vorzulegen.

Beschlussvorschlag:

Dem VA wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Den Sanierungen der Turnhalle und der Grundschule in Reepsholt wird gem. Sitzungsvorlage vom 20.05.2009 (Drucksache-Nr.: 2009-071) zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

1	2	3
<p>Gesamtkosten</p> <p>a) Sanierung Turnhalle Reepsholt, 2. BA = 380.000,00 Euro</p> <p>b) Sanierung Grundschulgebäude = 235.000,-- €</p>	<p>Jährliche Folgekosten</p> <p>EUR keine</p> <p> <input type="checkbox"/></p>	<p>Objektbezogene Einnahmen</p> <p>a) Sanierung Turnhalle Reepsholt = schwerpunktmäßige Förderung = 304.000,00 Euro</p> <p>b) Sanierung Grundschulgebäude = 176.000,-- €</p>

Haushaltsmittel

- stehen nicht zur Verfügung und sind im Nachtragshaushaltsplan zu veranschlagen.
 stehen bei der Haushaltsstelle mit EUR zur Verfügung

Emmelmann

Anlagen:

- Bestandsplan
- Ausbauvorschlag